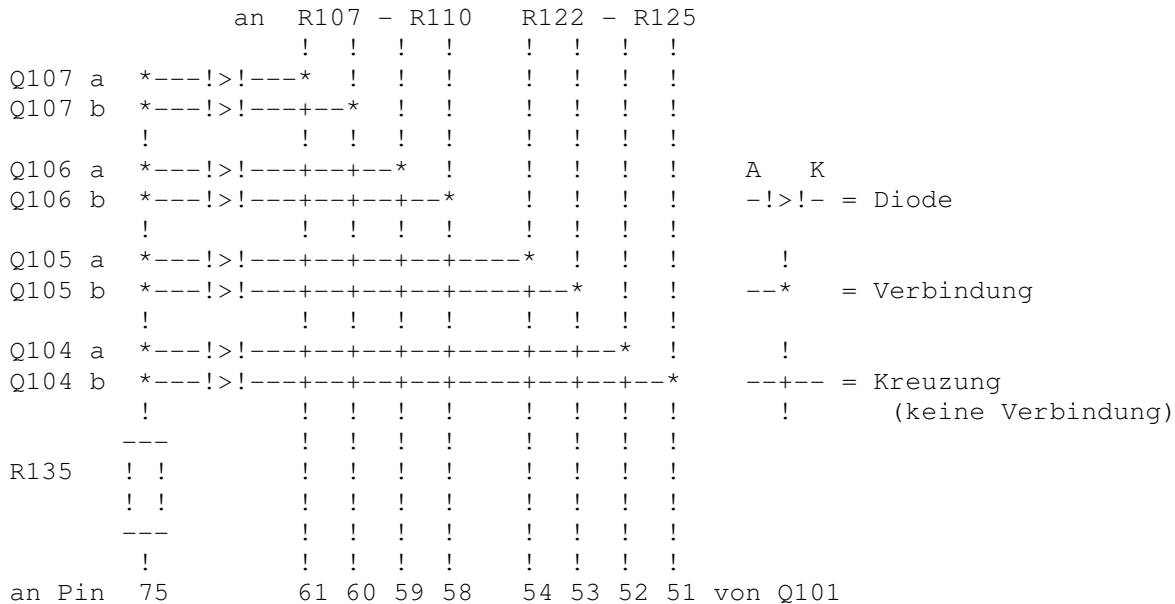


Frequenzerweiterung und Sonderfunktionen STANDARD C-500

in Arbeit...

Schema Schaltplan, Diodenmatrix



Hier die Funktion der Dioden soweit bekannt:

Q107a Bedeutung fraglich, sollte angeschlossen bleiben

Q107b - Diode : 1750 Hz Tonruf auf CALL-Taste
 Offen : Call-Taste ist ein fuer beide Baender getrennt
 programmierbarer Zusatzspeicher

Q106a - Diode : Sendebetrieb von 130-170 und 400-470 Mhz
 Offen : Sendebetrieb eingeschaenkt

Q106b - Diode : dreistellige kHz-Eingabe
 Offen : zweistellige kHz-Eingabe

Q105a - Diode : Sendebetrieb nur von 144-148 und 438-450 MHz
 Offen : Sendebetrieb von 130-170 und 400-470 MHz

Q105b - Diode : Anfangsstellung der Tonesquelch 100 Hz ; Step 5 Hz
 Offen : Anfangsstellung der Tonesquelch 88.5Hz ; Step 10Hz

Q104a - Diode : Sendebetrieb nur von 144-146 und 430-440 MHz
 Offen : Sendebetrieb im gesamten Bereich

Q104b - Diode : Empfangsbereich wird mit eingeschaenkt
 Offen : Empfang in allen drei Bereichen moeglich

Achtung : **Änderungen an der Dioden-Matrix werden erst nach einem Reset**
übernommen.

Laut Schaltplan sind Q107a und Q104b bestueckt:

CALL-Funktion; kein Rufton;

RX=TX 144-146 und 430-440 MHz; RX 340-380 MHz fehlt

In meiner Version waren Q107a, Q107b, Q106a und Q106b bestueckt:

keine CALL-Funktion, dafuer Rufton auf der CALL-Taste

RX=TX 130-170 und 400-470 MHz + RX 340-380 Mhz

Will man ein japanisches C500 mit 1750 Hz Tonruf ausruesten, so ist die Diode Q107b zu bestuecken.

Damit der Tonruf auch richtig funktioniert muss unbedingt der Transistor Q110 entfernt werden.

Soll ein europaeisches C500 zurueckgeruestet werden (CALL-Funktion aktivieren) so ist die Diode Q107b zu entfernen.

Unter Umstaenden muss der Transistor Q110 nachbestueckt werden!!

am Besten ... selbst probieren!

Falls emand Sonderfunktionen kennt, die nicht in dieser Zusammenstellung enthalten sind, wuerde ich mich ueber Ergaenzungen freuen.

---8 + +

Legt fest, ob "Function-Lock" nur die Tastatur oder aber Tastatur und Kanalwahlschalter sperrt.

+ +

Hiermit laesst sich die Schrittweite bei und Drehen des Drehschalters zwischen 1 MHz und 100 KHz umschalten .

+ +

Umschaltung der Duplex-Funktion zwischen Vollduplex und Halbduplex.
Vollduplex : Waehrend des Sendens kann empfangen werden (Telefon).
Halbduplex : Der Empfaender wird waehrend des Sendens stummgeschaltet.

Halbduplex ist nur dann noetig, wenn die UHF-Frequenz eine Oberwelle der VHF-Frequenz ist.

WICHTIG: Diese Umschaltung klappt nur, wenn vorher beim C-500 ein Speicher abgerufen wurde, der in den Baendern A und B mit Frequenzen aus verschiedenen Baendern belegt ist.

Die Grenzen des mittleren Empfangsbereiches wird zwischen 340-380 MHz und 360-400 MHz umgeschaltet. Die Empfindlichkeit dieser Baender ist sehr gut.

Umschaltung der Frequenzeingabe zwischen vierstelliger (10 KHz) und fuenfstellige (5 KHz) Eingabe .

Abspeichern verschiedenerRelaisablagen

Es ist moeglich auf Speicherplatz 1 sowohl bei VFO A als auch VFO B eine von den anderen Speicherplaetzen abweichende Relaisablage abzuspeichern .

Relaisfrequenz mit der gewuenschten Ablage versehen und wie gewohnt mit + + auf Speicherplatz 1 ablegen.

Danach die Ablage fuer die restlichen Speicherplaetze mit + einstellen. Speicherplatz 1 sollte nun eine andere Ablage haben, als die anderen Speicherplaetze.